

Haushaltsrede der SPD Fraktion 2014:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Becker,
sehr geehrte Beigeordnete Frau Blohmer,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates,
sehr geehrte Budenheimerinnen und Budenheimer,

den Blick nach Berlin verkneifen wir uns in diesem Jahr,
wir sind alle nur gespannt, was uns in Budenheim einholt und beschäftigen
wird!

Viele wichtige Themen wie die Gebietsreform, der Bahnhof, die neue Brücke,
Wohnen am Golfplatz, das Rheinufer, die Steuererhöhungen, der
Waldkindergarten und vieles mehr haben uns in diesem Jahr beschäftigt.

aber der Reihe nach....

Unsere Gebietsreform:

Abgehakt ✓, ja hoffentlich!

Sie wird vielleicht die nächsten Generationen beschäftigen, aber dennoch
müssen wir weiterhin daran arbeiten, um die Selbständigkeit jedes Jahr aufs
Neue zu beweisen.

Die SPD will an dieser Stelle nochmals erwähnen, dass auch wir, einen
wichtigen Beitrag geleistet haben. Wir haben immer den Weg der Diskussion
und der Gespräche gesucht und mehrfach bei Innenminister Lewentz und dem
Staatssekretär Hefner unsere Bedenken und Kritik an diesem Vorhaben
geäußert! Letztendlich war es vielleicht auch ein wenig Glück, aber der
Tüchtige hat ja manchmal auch Glück!

Unsere Steuererhöhung:

Ja, eine bestimmt unpopuläre Maßnahme! Allerdings kann die SPD Fraktion
die Erhöhung gut nachvollziehen und trägt sie mit. Wir versuchen nicht die
Schuld bzw. die Verantwortung bei der Landesregierung zu suchen - ganz
nach dem Motto "Was können wir denn dazu, wenn im Landtag die
Durchschnittssätze angehoben werden?" Nein dazu können wir nichts, oder?
Die Verantwortung bei der Landesregierung zu suchen, wie es die CDU
Fraktion gemacht hat (ich verweise auf die Hauptausschusssitzung) wollen wir
nicht.

Denn wir sind „Selbstständig“ und wollen es bleiben.

Unsere Baugebiet Gonsenheimer Straße/ Wäldchenloch

Nachdem wir nun seit 4 Jahren in der Haushaltsrede die entgangenen Verluste vorrechnen, erspare ich mir diese Rechnung in diesem Jahr. Aber es waren schon einige Millionen Euro, die der Gemeinde an Einnahmen aus Steuern, Gebühren und Abgaben entgangen sind. In der Hoffnung dass wir zur Haushaltsrede 2015 über mögliche Neubürger berichten können - erspare ich Ihnen hierzu weitere Ausführungen.

Unser Wäldchenloch

hier kommen wir zwar ein kleines Stück weiter, aber nicht so, wie wir es nun schon seit Jahren vielen Budenheimer Bürgerinnen und Bürger versprechen. Wir müssen diesen Bebauungsplan weiterverfolgen, da auch dieser Bebauungsplan ein Stück Budenheimer „**Lebensversicherung**“ ist. Eine zeitnahe Vermarktung und damit verbundene Schaffung von Wohnraum in Budenheim, muss das Ziel des nächsten gewählten Gemeinderats sein.

Unsere Energieversorgung

Nach Meinung der SPD, haben wir auf ein gutes Pferd gesetzt:

Die Gemeindewerke!

Der Ausbau der dezentralen Versorgung durch BHKW's macht Sinn und ist ein guter Schritt zur effizienten und umweltschonenden Energieversorgung! Auch ein kleiner Schritt zur selbstständigen Energieversorgung! Deshalb wird die SPD den weiteren Ausbau von BHK's unterstützen.

Unser Waldschwimmbad

Das neue Überlegungen hinsichtlich des Waldschwimmbads getroffen wurden ist ebenfalls unterstützend wert. Dazu wird es in diesem Jahr bestimmt noch die eine oder andere wichtige Entscheidung zu treffen sein.

In diesem Zusammenhang will die SPD erinnern, dass Einrichtungen wie z.B. das Schwimmbad zwar jedes Jahr den Steuerzahler viel Geld kosten, allerdings kosten auch Einrichtungen, wie die Waldsporthalle und Waldsportplatz den Steuerzahler ähnlich hohe Steuerausgaben.

Unser Bahnhof

Leider ist auch hier seit Jahren Stillstand. Hierzu wünscht sich die SPD neue Überlegungen anzustreben, die evtl. schneller zum Ziel führen könnten. Eine Möglichkeit wäre es, über den Abriss des ehemaligen Bahnhofsgebäudes nachzudenken. Zumindest sollten wir solche Diskussionen führen und Überlegungen zulassen. Mehr dazu in den nächsten Gemeinderatssitzungen.

Unsere zweite Brücke

hierzu gab es neue Entwicklungen die uns **auch** in diesem Jahr beschäftigen. Die notwendige Verlegung des Brückenanschlusses zum Knoten an die Budenheimer Parkallee wurde von der SPD gefordert und war wichtig. Hierzu wünschen wir uns, dass die weiteren Schritte zügig und schnellst möglich erfolgen, denn eine mögliche Brückensperrung der alten Brücke wäre der Supergau!

Deshalb ist die Investition in eine neue Brücke besonders wichtig und wertvoll!

Unsere Bevölkerungsentwicklung:

Wir müssen uns auch in diesem JAHR wieder die Fragen stellen:

Wie geht's weiter in Budenheim?

Auch uns wird der demographische Wandel einholen.

Vorrausichtlich etwas zeitverzögert mit Glück vielleicht nicht ganz zu heftig,

Laut einer Untersuchung der Bertelsmannstiftung ist Budenheim eine Gemeinde mit dem Demographie TYP 3:

Hierzu ein kleiner Auszug zur Definition des TYP 3:

"Die wesentliche Herausforderung für diese Kommunen liegt darin, den positiven Trend auch bei einer alternden Bevölkerung aufrechtzuerhalten. Dazu müssen sie sich mit ihrer jeweils spezifischen Situation auseinandersetzen, um sich über die weitere Entwicklung klar zu werden. Dabei sollten auch generelle Trends berücksichtigt werden, wie die Reurbanisierung, ein Rückgang der Familienhaushalte als Nachfragegruppe auf dem Wohnungsmarkt, eine verstärkte Nachfrage von Migrantenhaushalten in den suburbanen Wohnstandorten, sowie die Zunahme der Ein- und Zweipersonenhaushalte. Ein unvoreingenommener Blick kann Fehlplanungen vermeiden und helfen, rechtzeitig wichtige Weichen zu stellen."

Deshalb liebe Mitglieder des Gemeinderats

bedeutet dies, dass wir mit deutlich weniger Einnahmen und Gebühren zu Recht kommen müssen.

Unsere Investitionen

Die SPD Fraktion kann dem diesjährigen Haushalt 2014 mit gutem Gewissen zustimmen, da die Schwerpunkte des diesjährigen Haushalts auf unsere Zukunft ausgerichtet ist. Ersten legen wir mit dem Bau eines weiteren Kindergartens eine gute Grundlage für ein familienfreundliches Budenheim! Und zweitens verbessern wir mit dem Bau unserer zweiten Brücke enorm die Anbindung des nördlichen Ortsbereichs mit dem Standort unseres wichtigstem Arbeitgebers und Steuerzahlers!

Zum Schluss gilt unser DANK Herrn Bürgermeister Becker und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung für die gute Zusammenarbeit.

Ganz besonderer Dank gilt auch in diesem Jahr Herrn Seel und Frau Würth, für die in diesem Jahr gelungene Aufstellung des Haushaltsplans 2014.

Ein herzliches Dankeschön richten wir an Herrn Butzbach und den Beschäftigten der Budenheimer Gemeindewerke, die auch im vergangenen Jahr dafür sorgten, dass wir in Budenheim Strom, Wasser und Gebühren, zu fairen Preisen erhalten haben und immer eine gute Versorgung sichergestellt wurde.

Danke auch an Herrn Molyzik und dessen Mitarbeiter der Wohnungsbau-gesellschaft für die geleistete und erfolgreiche Arbeit.

Auch in diesem Jahr wollen wir erwähnen, dass die Wohnungsbaugesellschaft bezahlbaren Wohnraum zur Verfügung stellt und wirtschaftlich gut aufgestellt ist. Eine Kombination, die in den turbulenten Zeiten am Wohnungsmarkt nicht selbstverständlich ist.

Besonders bedanken will ich mich, im Namen der SPD Fraktion, bei den Gewerbebetreibenden, der Industrie und vor allem bei den Bürgern der Gemeinde Budenheims, für die Unterstützung durch Steuern, Abgaben, Beiträge und Gebühren, die den diesjährigen Haushalt 2014 im Wesentlichen tragen.

Die Budenheimer SPD Fraktion wird die zukünftigen **Aufgaben** verantwortungsvoll mitgestalten und stimmt deshalb auch in diesem Jahr dem Haushaltsplan 2014 zu.

Abschließen wünsche ich allen Fraktionen des Gemeinderats und den Kandidaten zur Bürgermeisterwahl einen fairen und guten Wahlkampf 2014.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Für die SPD Budenheim
Winfried Klein